

NICHT NUR DIE BEKANNTEN SCHAUMWEIN-REGIONEN GLÄNZEN MIT HERVORRAGENDEN PRODUKTEN – AUCH EXOTEN BRILLIEREN.

Spanien gehört seit Jahrzehnten zu den großen Schaumwein-Nationen, bekannt vor allem durch den Cava, der nach traditioneller Flaschengärung entsteht. Rund 95 Prozent der Produktion stammen aus dem Penedès, wo Kalk, Ton und fossile Meeresablagerungen für ideale Bedingungen und die markante Mineralität sorgen.

Doch die klimatischen Herausforderungen wachsen: Steigende Temperaturen und Trockenheit setzen den Weinbergen zu und verringern die Erntemengen. Ende 2024 mussten dadurch Cavas sogar rationiert werden. Die Verkaufszahlen brachen um 13 Prozent auf insgesamt rund 218 Millionen Flaschen

ein. Besonders drastisch fiel der Rückgang in Deutschland aus: minus 63 Prozent. Denn die Branche befindet sich im Wandel. Einer der größten Produzenten, Henkell-Freixenet, verabschiedete sich zu Teilen von der Herstellung in traditioneller Methode und setzt

nun unter der Marke »Freixenet« mit dem Zusatz »Selección de España« verstärkt auf Tankgärung.

Viele Weingüter reagieren auf den Klimawandel mit biologischem oder biodynamischem Anbau. Ein prominentes Beispiel ist Raventós i Blanc. »Für uns steht die Biodiversität an erster Stelle«, erklärt Pepe Raventós, der das Familienweingut in der 21. Generation führt. Wassermanagement, Begrünung und minimale Bodenverdichtung durch Pferdearbeit sollen Bodenfruchtbarkeit fördern und die Verdunstung reduzieren. Auch das traditionsreiche Pares Balta setzt auf biodynamischen Anbau und profitiert vom Höhenlagen bis 700 Meter, die den Cavas besondere Frische verleihen.

Die Cava DO setzt mit ihrer Qualitätspyramide klare Maßstäbe. Neben den fünf anerkannten Herkunftsregionen werden die Weine in eine Qualitätspyramide eingeordnet. Cava de Guarda muss mindestens neun Monate auf der Hefe reifen. Ab der Kategorie Cava Superior gelten höhere Anforderungen: Reserva mindestens 18 Monate, Gran Reserva 30 Monate und Cava de Paraje Calificado sogar 36 Monate. Pere Ventura ist ein Aushängeschild dieser Spitzenkategorie: Der Can Bas 2016 aus Xarel·lo und



Das Hauptanbaugebiet für spanische Schaumweine liegt in Katalonien, dominiert von den Rebsorten Xarel·lo, Parellada und Macabeo (links). »Raventós i Blanc« setzt auf biodynamischen Weinaubau (Kreis).



der Macabeo, erzeugt aus alten Rebstöcken, zeigen ein langes Hefelager und einen konsequenten Bioanbau. Konzentration und Komplexität – ein Beispiel, wie Spaniens Schaumweine Tradition und Neuorientierung vereinen.

ENGLISCHE SCHAUMWEINE – AUFBRUCH ZUR SPITZE

Noch vor wenigen Jahrzehnten hätte kaum jemand England mit hochwertigem Schaumwein in Verbindung gebracht – heute gilt das Land als eine der spannendsten Weinbauregionen Europas. Die Grundlage für diesen Erfolg bilden die Kreideböden Südenglands, geologisch eng verwandt mit denen der Champagne, sowie das kühle Klima, das den Rebsorten eine markante Säure verleiht. Besonders die Grafschaften Kent, Sussex und Hampshire haben sich als Kerngebiete etabliert.

Als Pionier gilt Nyetimber aus West Sussex, das bereits in den 1990er-Jahren

internationale Maßstäbe setzte. Heute gehört der Produzent zu den wichtigsten Botschaftern englischer Schaumweinkultur. Bei dieser Verkostung präsentiert er sich mit hervorragenden Bewertungen. An erster Stelle der komplexe »1086 Nyetimber Rosé 2013«. »Wir sind stolz, die ersten Produzenten gewesen zu sein, die diesen einzigartigen Schaumwein in Großbritannien als Prestige-Cuvée auf den Markt gebracht haben«, erklärt Cherie Spriggs, Kellermeisterin des Hauses. Die durch den Klimawandel positive Entwicklung für Englands Schaumweine sieht sie als Vorteil, betont aber: »Der eigentliche Erfolg basiert auf Wissen, Professionalität, Entschlossenheit und Ausdauer.«

Auch Gusbourne in Kent gehört längst zu den führenden Namen. Seit 2004 werden in Kent und West Sussex ausschließlich Jahrgangsschaumweine produziert. Besonders überzeugte der elegante »Blanc de Noirs Brut 2018«. Das noch junge Robuck Estates, 2013 gegründet, verfolgt einen ähnlichen Ansatz und konnte mit seinem »Blanc de Noirs 2018« bei den Verkostungen bereits in der Spitzengruppe landen. Nachhaltigkeit spielt bei vielen Betrieben eine zentrale Rolle. Während die großen Namen überwiegend umweltschonend arbeiten, ist bislang vor allem das Oxney Estate biologisch zertifiziert und begeistert mit Schaumweinen jenseits des Mainstreams.

Die noch junge englische Schaumweinindustrie erlebt einen beeindruckenden Aufstieg, hat schnell viele Liebhaber gewonnen und präsentiert heute eine Qualität, die mühelos mit internationalen Spitzenprodukten mithalten kann.

CAP CLASSIQUE – SÜDAFRIKAS PRICKELNDE ERFOLGSGESCHICHTE

In Südafrika entstehen Schaumweine, die längst internationales Renommee genießen. Sie tragen den Namen Méthode Cap Classique (MCC) und werden nach tradi-

tioneller Flaschengärung erzeugt. Besonders hervorzuheben hat sich Villiers, ein Familienweingut in Stellenbosch. Mit Cuvées wie dem geradlinigen »Natural Brut 2020« überzeugte es in der Verkostung. Neben der Weinproduktion ist Villiers auch für sein soziales Engagement bekannt: Bildungs- und Gesundheitsprogramme für Mitarbeitende sowie Projekte zur Förderung von Biodiversität und Wasserhaltung sind Teil der Philosophie. Mit eigener Handschrift überzeugt Silverthorn, mit seinen terroirgeprägten Jahrgangsschaumweinen und deren langes Hefelager für Tiefe und Finesse sorgen.

Mit wachsender internationaler Anerkennung, steigenden Exportzahlen und einem klaren Qualitätsbewusstsein steht Cap Classique heute selbstbewusst neben den großen Schaumweintraditionen der Welt.

NEUE HORIZONTE – INNOVATION UND KREATIVITÄT

Nicht nur die bekannten Schaumwein-Nationen glänzen mit hervorragenden Produkten. Aufmerksamkeit bei dieser Trophy erreichte der »Untouched by Light 2018« des Weinguts Radgonske Gorice aus Slowenien – der weltweit erste Schaumwein, der vollständig in Dunkelheit produziert wird. Die Chardonnay-Trauben werden nachts gelesen, in Kellern ohne Licht ausgebaut, in schwarze Flaschen abgefüllt und zusätzlich in Folie eingeschweißt.

Selbst die Niederlande setzen aufgrund des Klimawandels zunehmend auf Weinbau. Erwähnenswert die Domaine Holset aus der Region Limburg. PIWIs wie Sauvignier Gris, Johanner und Cabernet Blanc, aber auch Chardonnay und Pinot Noir werden gezielt für die Schaumweinproduktion genutzt. Das ambitionierte Projekt zeigt, wie sich heute neue Regionen mit Qualität und Experimentierfreude im internationalen Schaumweinmarkt positionieren.

Die weltweite Schaumweinproduktion wächst nicht nur in der Menge, sondern auch in der Vielfalt. Die aktuellen Verkostungsergebnisse unterstreichen eindrucksvoll, dass diese internationale Entwicklung von hoher Qualität getragen wird – und die schäumenden Weine im Glas für den Konsumierenden so spannend und vielfältig sind wie nie zuvor.



»Nyetimber Estate« aus West-Sussex gehört zu den Pionieren englischer Schaumweinkultur.

Foto: Getty Images, iStock/Getty Images, Agence France Presse

SCHAUMWEIN SPANIEN



1. Platz
95
PUNKTE

1. Platz
2018 Manuel Raventos Negra Brut Nature
Raventos i Blanc, Sant Sadurn d'Anoia
12,3 Vol.-%. Brillantes Goldgelb. Reifer Duft von gerösteten Nüssen, Toastbrut, kandierter Orange, Crème Catalane und einem Hauch frischem Speck. Stoffig und vollmundig mit rassisger Säure und belebendem Mousseux am Gaumen. Feingliedrige Textur durchzogen von mineralischer Spannung. Im langen Finale feinherbe Quittennoten und ein Hauch getrockneter Salbei. Charakterstark mit außergewöhnlicher Strahlkraft.
raventos.com, €6€€



2. Platz
94
PUNKTE

2. Platz
2016 Pere Ventura Gran Vintage Brut Paraje Calificado Can Bas
Pere Ventura, Sant Sadurn d'Anoia
12 Vol.-%. Silberfarbendes, helles Goldgelb. Delikater Duft von reifen gelben Steinfrüchten, etwas Limonentarte, Tropenfrüchten und feinen Rauchnoten. Im Geschmack cremig und elegant mit salzigem Säurespiel und nussiger Tiefe. Lebendige, setzige Struktur, raffiniert getragen von mineralischer Komplexität und markanter Frische. Langes Finale von Salzkaramell und eleganter Frucht. Terraingepprägter Charakter.
zweifel088.ch, zeter-wein.de, welnco.at, €6€€



3. Platz
93
PUNKTE

3. Platz
2017 Blanca Cusine
Parés Batà, Pals del Penedès
12 Vol.-%. Sattes Gold im Glas. In der Nase zunächst zurückhaltend, mit feinen Aromen von kandierter Orangenschale, gedarrter Ananas und Apfelfrüchten, untermauert von gerösteten Gewürzen, Nüssen und frischer Brotkruste. Am Gaumen harmonisch cremig mit weichem, feinsperligem Mousseux und reifer Säure. Das salzmineralische Finish klingt mit dezenten Anklängen von Schwarztee und feinen Röstnoten aus. Gute Länge.
paresbalta.com, €6€€

92 Punkte

2019 Pere Ventura Tresor Cuvée Barrique Gran Reserva Brut
Pere Ventura, Sant Sadurn d'Anoia
12 Vol.-%. Sattes, leuchtendes Goldgelb. Komplexe Aromen von gelbem Apfel, zarten Vanilleanklängen, Zitronenschaum und einem Hauch Röstbrut. Gut eingebundene Säure mit lebendigem Mousseux, frisch und saftig, getragen von cremigem Schmelz, feinen Nussnoten und einem angenehmen herben Gerbstoffgehalt. Mittellanger Nachhall mit subtilen Tabaknoten im Rückgeschmack.
zweifel088.ch, zeter-wein.de, welnco.at, €6€€

2017 Pere Ventura Vintage Gran Reserva Brut
Pere Ventura, Sant Sadurn d'Anoia
12 Vol.-%. Brillantes Goldgelb. Intensives Bukett von Vanillecreme, Williamsbirne, Galiamelone sowie einem Hauch von Blütenhonig und Zitronenkofit. Geschmeidige Perlage getragen von feinsaftiger Säure wirkt rund und cremig am Gaumen; feinerherbe Nuancen verleihen zusätzliche Komplexität. Im Abgang Anklänge von kandierten Mandeln. Ein stillvoller Begleiter zum Essen.
zweifel088.ch, welnco.at, zeter-wein.de, €6€€

2021 Pere Ventura Vintage Rosé Gran Reserva Brut
Pere Ventura, Sant Sadurn d'Anoia
12 Vol.-%. Mittleres Lachsrosa, kupferfarbene Reflexe, zartes Mousseux. Frische Grapefruitnuancen, ein Hauch von Apfel und Zitronen, etwas Salzigkeit, Quitten Klingen an. Saftig, gute Komplexität, lebendiger Stil, frisch und trotzdem balancierter, Himbeernuancen im Abgang, guter Speisenbegleiter.
zweifel088.ch, zeter-wein.de, welnco.at, €6€€

2017 Gran Reserva - Brut
Juvé y Camps, Sant Saduri
12 Vol.-%. Aromen von Marille, gedörrtem Apfel, Orangenschale, Fenchelgrün, Brioche und kandiertem Ingwer sowie etwas weißen Blüten. Am Gaumen feinperlig, sehr ausgeglichen, mineralisch und cre-

mig mit einer gut eingebundenen Säure. Langer, von Röstnoten begleiteter Abgang.
vinotheque.ch, €6€€

91 Punkte

2019 Pago de Tharsys Único Brut Reserva
Pago de Tharsys, Requena
12 Vol.-%. Mittleres Weißgold, silberfarben leuchtend. In der Nase gelbe Steinobstfrucht mit exotischen Anklängen von Maracuja und Ananas, dazu ein Hauch Melisse. Am Gaumen frisches, belebendes Mousseux mit angenehmem feinem Säurefaden, saftig und knackig. Im Finish erfrischende Salznote, mit anregendem Nachhall.
pagodetharsys.com, €6€€

2022 De La Finca Brut Nature
Raventos i Blanc, Sant Saduri d'Anoia
12,35 Vol.-%. Mittleres, leuchtendes Goldgelb. Einladendes Bukett von gelbem Pfirsich, Papaya, Holunderblüten und frischen Garriguekräutern, dazu ein Hauch Orangenzeste. Im Mund feines, anschniegsames Mousseux, getragen von pointierter Säure und dezenten, leicht herben Nuancen von Currykraut und Pampelmuse, die Spannung und Struktur verleihen. Ansprechende Länge mit salin-mineralischem Finish.
raventos.com, €6€€

2019 Pago de Tharsys Gran Reserva Brut Nature
Pago de Tharsys, Requena
12 Vol.-%. Sattes, leuchtendes Gelbgold. In der Nase intensive Aromen von warmem Brot, reifer gelbem Apfel und saftigem Steinobst. Mit etwas Luft entfalten sich Anklänge von Blütenhonig, feinem Marzipan und einem Hauch Rauch. Am Gaumen kompakt, getragen von feiner Perlage und ausgewogener Säure, mit mineralischer Anmutung im Verlauf. Spannungsvoller Nachhall nach reifer Zitrusfrucht.
pagodetharsys.com, €6€€

2019 Reserva de la Familia - Brut Nature
Juvé y Camps, Sant Saduri
12 Vol.-%. In der Nase Apfel, Mirabellen und mit Aromen von mediterranen Kräutern, Blütenhonig, Haselnüssen und Hefegibek im Hintergrund. Am Gaumen lebendig und ausgeglichen, mineralisch, mit einer reifen Säure und einem langen, von Hefe- und Fruchtnoten begleiteten, leicht herben Abgang.
vinotheque.ch, €6€€

2020 Izar Leku Espumoso
Viledos Localle y Loarden, Laguardia
12,5 Vol.-%. Mittleres Goldgelb. Noten von Mandeln in der Nase, reifer Apfel, Zitrusnuancen sowie heftige Anklänge. Am Gau-



men von mittlerer Fülle, zeigt eine sehr feine Perlage und eine reife Säure. Saftig und leicht salzig im langen, von Reifnoten geprägten Finale.
bauralacvins.ch, €6€€

Territ
U mes U, Font-rubi
12 Vol.-%. Intensives Bukett mit Aromen von getrockneten Marillen und Äpfeln, Zitrusfrüchten, Lindenblüten und gerösteten Nüssen, dazu etwas Hefe. Am Gaumen mit einer feinen Perlage, ausgeglichen und recht vollmundig. Wird von einer reifen Säure und mineralischen Noten getragen. Mittellanges bis langes Finale.
progwine.ch, €6€

90 Punkte

2021 Pere Ventura Tresor Gran Reserva Brut
Pere Ventura, Sant Saduri d'Anoia
5

11,5 Vol.-%. Brillantes Hellgold. Offene, zugängliche Nase mit Aromen von Williamsbirne, reiferem roten Pfirsich und Zitruszeste, begleitet von einem Hauch Mandelblüte. Am Gaumen mundwässern mit saftig betonter Säure und süßlichem Fruchtcharakter, erfrischend und lebendig. Im Nachklang feine Nuancen von Vanillecreme und etwas Salz. Unbeschwertes Trinkvergnügen.
zweifel088.ch, zeter-wein.de, welnco.at, €6€

2022 Pago de Tharsys Millesime Reserva Brut
Pago de Tharsys, Requena
12 Vol.-%. Helles Gelbgold, grünliche Reflexe. Zarter Duft nach süßem Hefebrotchen, Honigmelone, Akazienblüten und Touch von Zitruskonfitüre. Cremiger Schmelz am Gaumen, geschmeidige Perlage mit ansprechender Säure und fruchtiger Süße. Mittlerer Körper, im Nachgeschmack zarte Quittennoten. Güter Trinkflüss.
pagodetharsys.com, €6€€



CAVA UND CO IM ÜBERBLICK

Rund 95 % der spanischen Schaumweinproduktion stammen aus dem Penedès nahe Barcelona. Dort gedeihen die klassischen Sorten Xarel·lo, Macabeo und Parellada, ergänzt durch Chardonnay und Pinot Noir. Die Qualitätspyramide reicht vom »Cava de Guarda« (Marktanteil 2024 rund 90 %) bis zum »Cava de Guarda Superior«, der ab 2025 ausschließlich biologisch erzeugt sein muss. Zusätzlich können Herkunftszone wie Comtats de Barcelona, Valle del Ebro oder Vinedos de Almedralejo auf dem Etikett angegeben werden. Weingüter, die ausschließlich Trauben aus eigenem Anbau verwenden, dürfen ihre Flaschen mit dem Gütesiegel »Elaborador Integrat« kennzeichnen.

